



Ulrike Kramer

Jubiläen sind etwas Großartiges! Sie sind ein Grund zum Feiern und gleichzeitig ein Anlass, zurückzuschauen und zu resümieren. Bevor wir im Jahr 2026 den 100. Geburtstag des Fachverbandes feiern werden, gibt es auch aktuell Gelegenheit, einen runden Geburtstag zu begehen: Vor 20 Jahren erschien das erste FORUM sozialarbeit + gesundheit. Ziel des damals amtierenden Vorstandes war es, eine ernstzunehmende Fachzeitschrift für das Thema Soziale Arbeit und Gesundheit zu etablieren und neu zu konzeptionieren.

Mittlerweile sind insgesamt 80 Ausgaben mit nahezu 800 Fachbeiträgen und einem sehr breiten Themenspektrum aus allen Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit im Gesundheitswesen erschienen. Das ist eine beachtliche Menge an fachlichem Input, den die DVSG mit dem FORUM ihren Mitgliedern und anderen Interessierten bietet. Mit einer Auflage von 2500 Exemplaren ist anhand der Rückmeldungen davon auszugehen, dass mehr als 10.000 Personen die Fachzeitschrift lesen.

Immer, wenn das neue FORUM sozialarbeit + gesundheit in der Post ist, freue ich mich, blättere schnell mal durch, erkenne teilweise vertraute Gesichter und freue mich auf das Wochenende, wenn ich in aller Ruhe bei einer Tasse Tee die einzelnen Artikel mit Muße durchlesen kann. Jedes Mal bin ich begeistert von der Themenfülle und der ansprechenden fachlichen Aufbereitung. Die inhaltliche Gestaltung ist dem hohen Engagement der vielen Autor*innen zu verdanken, die in den

ersten Ausgaben zunächst aus dem engen Kreis der aktiven Expert*innen der DVSG-Gremien kamen. Im Laufe der Zeit hat sich der Kreis der Autor*innen mittlerweile deutlich erweitert.

Neben den Autor*innen wäre der Erfolg der Fachzeitschrift ohne das enorme Engagement der insgesamt 11 ehrenamtlichen Redaktionsmitglieder, die sich zum Teil über viele Jahre im Redaktionsteam engagiert haben, undenkbar. Pionierarbeit haben hier Ulla Seelhorst, Hans Nau und Esther Berg geleistet. Die längste

20 Jahre – Zeit für ein ganz großes „Dankeschön“ an alle Mitwirkenden

„Amtszeit“ entfällt auf Anemone Falkenroth, die seit 2008 dabei ist und sich nun mit dieser Jubiläums-Ausgabe aus dem Redaktionsteam verabschiedet. Auch Sebastian Bönisch hat als Vertreter der jüngeren Generation von Sozialarbeiter*innen in der Redaktionsarbeit viele Impulse gesetzt. Er ist in 11 Jahren insbesondere dafür eingetreten, dass wir auch jungen Absolvent*innen und Nachwuchskräften die Möglichkeit zur Publikation bieten.

Mit dem Jubiläum der Fachzeitschrift ist auch das Jubiläum von Ingo Müller-Baron bei der DVSG verknüpft, der vor ebenfalls 20 Jahren als erster Referent der DVSG eingestellt wurde und maßgeblich das Erscheinungsbild und die Entwicklung der Fachzeitschrift geprägt hat.

20 Jahre Fachzeitschrift – wir feiern Verlässlichkeit und Beständigkeit. Und ich werde mich auch künftig auf das Wochenendschmökern im FORUM freuen. „Glück auf“ und „Dankeschön“ dem aktuellen Redaktionsteam.

Ihre

Ulrike Kramer

2. Vorsitzende der DVSG